

TSV

REUSTEN



JAHRESBERICHT

1970

Bericht der Turnabteilung

Für das abgelaufene Jahr 1970 soll dieser Bericht wieder ein Rückblick über die geleistete Arbeit und die Aktivität bei Veranstaltungen sein. Unsere Kinderabteilungen haben sich im abgelaufenen Jahr wieder tapfer geschlagen und wir hoffen auch dieses Jahr wieder recht gute Leistungen zu erzielen, wo doch das Gau-Kindertreffen dieses Jahr in Reusten stattfindet. Wir hoffen auch seitens der Mitglieder auf reges Interesse bei der Durchführung.

Die Übersicht über das Jahr 1970:

28. Febr.: Gaugerätemannschaftskämpfe der Kinder in Hirschau.

Der Verein beteiligte sich mit 36 Kindern und 7 Mannschaften, die sich wieder recht gut platzierten.

<u>Jungen</u>	<u>Mannschaft</u>	<u>best. Einztl.</u>
Untersufe: 2M	3. + 5.	4. Gerd Domnik
Mittelstufe:	2.	5. Martin Hörrmann
<u>Mädchen</u>	1.	1. Ugele Bernhard
Unterstufe 2M	5. + 6.	10. Annegrät Häfele
Mittelstufe:	5.	15. Petra Sautter

14. März: Endkämpfe um die Gaumeisterschaft der Kinder in Großengtingen. Nach einjähriger Pause kam wieder eine Mannschaft der Oberstufe in den Endkampf und wurde mit nur 6/10 Punkten Rückstand knapp hinter dem TSV Urach Vizemeister. -
Bester Einzelturner wurde Bernhard Ugele aus Altingen, 2. Platz. Er verstärkte unsere Mannschaft, da der TSV Altingen keine Mannschaft stellen konnte.

26. April: Württembergische Jugendmannschafts-Meisterschaft in Gingen a.d. Fils.

Berthold Häfele vertrat hier zum letzten mal den TSV Reusten bei einem Wettkampf. Er verhalf der Mannschaft des Turngau Achalm zur Vizemeisterschaft, in der Einzelwertung erreichte er einen beachtlichen 7. Platz.

Wir wünschen ihm beim TSV Lustnau weiterhin viel Erfolg.

28. Juni: Gaukindertreffen in Lustnau

Mit 42 Kindern und 8 Mannschaften war die Beteiligung wieder recht gut. In diesem Jahr beteiligten sich alle Kinder ausser der Oberstufe Jungen am Leichtathl 3-Kampf, wobei sie auch hier mit guten Leistungen aufwarten konnten.

<u>Jungen</u>	Mannschaft	best. Einz.
Jungen - 10 J.	3.	6. Jürgen Schill
Unterstufe:	1.	7. Werner Haar
Mittelstufe:	3.	33. Bernhard Ugele

Mädchen:

Mädchen - 10 J.	7.	
Unterstufe:	2. + 10.	3. Annegret Häfele
Mittelstufe:	10.	

16. - 19. Landesturnfest in Ludwigsburg

Juli:

Im Vergleich der früheren Landesturnfeste war Ludwigsburg das schlechtbesuchteste L.-Turnfest mit 7 Teilnehmern. Immerhin haben die Teilnehmer ein wirklich schönes und interessantes Fest erlebt.

Lath. - 4 Kampf	Tu	45. Klaus Kuhn
Lath. - 4 Kampf	Tu	100. Friedrich Böckle
Lath. - 4 Kampf	Tu	168. Dieter Hörrmann
Lath. - 4 Kampf	Tu	195. Herbert Gauss
Lath. - 4 Kampf	Tu	213. Egon Bahlinger
Wahl - 5 Kampf	Tu	280. Arno Gauss
Jedermann - Wertk.		Eugen Kommerell

1. - 5.

August:

Zeltlager der Kinderabteilungen in Aachern

Ein paar fröhliche Tage erlebten 15 Jungen unserer Schülerabteilungen beim Zeltlager am herrlichen Aachern-See. Hier konnten sie sich austoben beim Baden und Spielen, und es war selbst für die Leiter ein herrliches Erlebnis, das die Jungen mit Begeisterung aufgenommen haben. Alle waren sich einig, im nächsten Jahr wieder dabei zu sein.

20. Sept.: Vereinsabturnen in Verbindung mit Dorfturnier

Bei herrlichem Wetter wurde das Vereinsabturnen wieder einmal zu einem schönen Abschluss der Vereinsarbeit des vergangenen Jahres. Am frühen Morgen konnte man ein reges Wettkampfgeschehen beobachten. 60 Kinder, Jugendliche, Aktive und Jedermänner hatten sich zum fairen Wettstreit eingefunden, um den Vereinsmeister zu ermitteln und selbst seine eigenen Leistungen zu messen.

Um 13.00 Uhr begann der Höhepunkt des Tages. 5 Mannschaften der Vereine und Gruppen des T S V, Gesangverein, Feuerwehr, Rotes Kreuz und des H H O Reusten kämpften um den von der Gemeinde gestifteten Wanderpokal. Nach wirklich interessanten und spannenden Spielen konnte am Schluss die Mannschaft des Roten Kreuzes die meisten Siege verbuchen und hatte somit den Pokal gewonnen.

Nach der Siegerehrung saß man noch lange beisammen, bei Bier, roter Wurst und einem wärmenden Feuer.

Der Turnwart.

T S V Reusten - Abt. Handball -
Feldrunde 1970

Der TSV Reusten hatte 2 Mannschaften für die Feldrunde gemeldet. Die erste Mannschaft wurde in die Kreisklasse I eingestuft. Die zweite Mannschaft spielte gegen die Reservemannschaften der Kreisklasse I.

Wegen des schlechten Wetters im März konnten wir vor dem ersten Meisterschaftsspiel nicht auf Großfeld trainieren.

Am ersten Sonntag im April machten wir ein Freundschaftsspiel gegen Hagelloch. In diesem Spiel lief es verhältnismäßig gut und wir konnten 20 : 6 gewinnen.

Unsere junge 2. Mannschaft spielte gut, konnte aber gegen die alten Hasen aus Hagelloch eine Niederlage nicht verhindern;
17 : 9.

Am 11.4. erstes Spiel der Meisterschaftsrunde gegen Schönaich.
Die 1. Mannschaft hatte hier keine Chance und verlor 12 : 4.
Die 2. Mannschaft machte es besser und gewann 7 : 6.

Zweites Spiel gegen Magstadt

Dieses Spiel stand lange auf des Messers Schneide, aber beim Schlußpfeiff des guten Schiedsrichters aus Pforzheim war Magstadt der glückliche Sieger 14 : 12.
Die 2. Mannschaft verlor hoch: 16 : 8.

Drittes Spiel gegen Böblingen:

Gegen den Bezirksklassenabsteiger zeigten wir das beste Spiel der ganzen Saison. Wir verloren durch viel Pech (10 Pfofen und Lattenschüsse) 12 : 14.

Die 2. Mannschaft verlor ebenso knapp: 6 : 8.

Viertes Spiel gegen Haslach:

Gegen dieses Bezirksklassenabsteiger hatten wir keine Chance und verloren 18 : 10.

Die 2. Mannschaft verlor 15 : 8.

Fünftes Spiel gegen Nagold:

Gegen Nagold mußten wir mit 4 Ersatzleuten antreten und verloren trotzdem knapp 13 : 11.

Die 2. Mannschaft spielte nur mit 10 Mann und verlor 15 : 9.

Sechstes Spiel gegen Herrenberg:

Herrenberg gelang in diesem Spiel alles, wir verloren 20 : 10.

Die 2. Mannschaft verlor 19 : 15.

Rückrunde

Erstes Spiel in Schönaich:

In diesem Spiel war Schönaich eine Klasse besser und gewann 17 : 4.

Die 2. Mannschaft spielte sehr gut und gewann 13 : 11.

Zweites Spiel gegen Magstadt:

In dieses Spiel gingen wir mit 3 Ersatzleuten. Wir verloren 21 : 10.

Die 2. Mannschaft gewann 14 : 12.

Drittes Spiel gegen Böblingen:

Dieses Spiel ging 19 : 23 verloren.

Die 2. Mannschaft verlor 9 : 14.

Viertes Spiel gegen Haslach:

Wir verloren dieses Spiel nach einem Pausengleichstand 16 : 12.

Die 2. Mannschaft verlor 18 : 14.

Fünftes Spiel gegen Nagold:

In diesem Spiel führten wir bis kurz vor Schluß und verloren 11 : 10.

Die 2. Mannschaft spielte wieder sehr gut und gewann auch 8 : 6.

Sechstes Spiel gegen Herrenberg:

Dieses Spiel gewann Herrenberg glücklich und unverdient 14 : 12.
Das Spiel der 2. Mannschaft fiel aus.

Die erste Mannschaft konnte in dieser Feldrunde kein Spiel gewinnen und steigt somit in die Kreisklasse II ab.

Die erste Mannschaft beteiligte sich an einem Kleinfeldturnier in Oberhausen. Von drei Spielen gewannen wir zwei, mußten aber wegen des schlechteren Torverhältnisses ausscheiden.

Hallenrunde 1970/71:

Die 1. Mannschaft spielte in der 2. Division.

Die 2. Mannschaft spielte in der 3. Division.

Die Spiele der 1. Mannschaft gingen über 2 x 30 Minuten, die der 2. Mannschaft über 2 x 15 Minuten.

Das erste Punktspiel Reusten - Herrenberg:

In diesem Spiel spielte erstmals unser Trainer mit. Am Anfang wollte bei uns nichts klappen und wir lagen bei Halbzeit 2 : 8 zurück; wir holten dann Tor um Tor auf und hatten den Gleichstand erreicht 10 : 10, verloren aber 12 : 10.

Zweites Spiel gegen Sindelfingen:

Dieses Spiel verloren wir 16 : 20.

Vierzehntes Spiel gegen Nagold:

Nagold gewann 24 : 12

In dieser Hallenrunde konnten wir nicht alle Erwartungen erfüllen, aber eins muß man festhalten, wir hatten in dieser Runde viel besser gespielt als letztes Jahr. Unser spielerischer Rückstand ist zu groß, um diesen in einer oder zwei Hallenrunden aufzuholen. Da in diesem Jahr drei Mannschaften von der 1. Division absteigen, müssen von der 2. Division auch drei Mannschaften absteigen.

In der 1. Mannschaft spielten folgende Spieler:

Als Torwart: Schmid, Günter

Feldspieler: Böckle, Friedrich; Bahlinger, Egon;
Gauß, Karl; Sautter, Erich;
Gauß, Heinz; Hörrmann, Dieter;
Zeeb, Roland; Häfele, Gottfried;
Kuhm, Klaus; Reiff, Fritz;
Sautter, Karl;

In der 2. Mannschaft spielten folgende Spieler:

Als Torwart: Gauß, Paul; Zeeb, Hugo;

Feldspieler: Maurer, Alfred; Krauß, Willi;
Sautter, Horst; Schöttke, Günter;
Roth, Manfred; Gauß, Waldemar;
Hörrmann, Gerd; Schiebel, Hermann;

Am ersten Spieltag der III. Division gewann die 2. Mannschaft gegen Haslach 6 : 5, verlor gegen Nagold 5 : 11

Drittes Spiel der 1. Mannschaft gegen Altensteig:
Hier wurden der erste Punkt geholt 15 : 15

Viertes Spiel der 1. Mannschaft gegen Birkenfeld:
Dieses Spiel ging 10 : 14 verloren.

Zweiter Spieltag der 2. Mannschaft:
Gegen Horb wurde 6 : 11 verloren; gegen Haiterbach wurde 12 : 4 verloren.

Viertes Spiel der 1. Mannschaft gegen Waldhaus:
Wir konnten hier 2 Punkte holen; wir gewannen 20 : 15

Fünftes Spiel gegen Böblingen:
Wir führten in diesem Spiel sehr lange und hatten den zukünftigen Meister im Griff. In den letzten 5 Minuten wurden wir leichtsinnig und verloren 16 : 15

Dritter Spieltag der 2. Mannschaft:
gegen Nagold wurde 11 : 3 verloren; gegen Haslach wurde 11 : 5 gewonnen.

Sechstes Spiel gegen Nagold:
Nagold gewann 11 : 21

Siebtes Spiel gegen Herrenberg:
Herrenberg gewann 12 : 19

Vierter Spieltag der 2. Mannschaft:
gegen Haiterbach 9 : 11 verloren; gegen Horb 9 : 8 verloren.

Achtes Spiel gegen Sindelfingen:
Wir verloren dieses Spiel 22 : 12

Neuntes Spiel gegen Altensteig:
Dieses Spiel gewannen wir sehr knapp 13 : 12

Zehntes Spiel gegen Waldhaus
In diesem Spiel spielten wir gegen 7 Waldhäuser Spieler und gegen 2 Schiedsrichter, wir verloren 22 : 20

Elftes Spiel gegen Birkenfeld:
Bei Halbzeit führten wir noch 10 : 8, am Ende hatten wir 20 : 16 verloren.

Zwölftes Spiel gegen Böblingen:
Böblingen gewann 15 : 16

Dreizehntes Spiel gegen Birkenfeld:
Wir verloren 10 : 14.

Jugendhandball 1970

Feldrunde: Für die Kleinfeldrunde konnte der Verein drei Jugendmannschaften melden, eine E-, D- und C-Jugend.

Es war das erste Mal, daß eine E-Jugendrunde durchgeführt wurde. In einer E-Jugend spielen Buben bis 10 Jahre. Im Kreis spielten 5 Mannschaften, wobei unsere Mannschaft den 3. Platz belegte.

D-Jugend: Die 10 D-Jugendmannschaften wurden in zwei Gruppen aufgeteilt, wobei unsere Jugend in der Gruppe 1 spielte und dort den 4. Platz belegte.

C-Jugend: Bei der C-Jugend waren es 14 Mannschaften, die ebenfalls in zwei Gruppen aufgeteilt wurden. Unsere Mannschaft konnte bei 4 Siegen einem Unentschieden und 7 Niederlagen den 5. Platz belegen.

13. Juni 1970: D-Jugendspieltag in Waldhaus:

Dieser Jugendspieltag bestand aus Handballspielen, Leichtathletischen Wettkämpfen und einem Preissingen.

Es begann mit dem Handballspielen, bei dem es nicht so recht lief, es wurden 2 Spiele verloren und eines gewonnen. Anschließend fanden die leichtathletischen Wettkämpfe statt. Bei diesen strengten sich unsere Buben gewaltig an und konnten dort verlorenen Boden gutmachen.

Zum Abschluß fand dann das Singen am Lagerfeuer statt. Hier waren unsere Buben die Besten und mußten auf Wunsch der vielen Zuschauer das Lied "Hoch auf dem gelben Wagen" sogar zwei Mal singen. Es gelang somit unserer D-Jugendmannschaft unter zehn Mannschaften noch den dritten Platz zu erlangen.

Jede Mannschaft bekam vom Veranstalter noch einen ganzen Karton Mohrenköpfe, die auf der Heimfahrt alle verschlungen wurden.

Ein Buchpreis für hervorragende Leistungen in der Leichtathletik bekam Thomas Zipf.

Hallenrunde 70/71:

An der Hallenrunde nahmen ebenfalls unsere E-, D- und C-Jugendmannschaften teil.

E-Jugend: Unsere Jüngsten waren in der Hallenrunde auch die Besten. Sie errangen unter 12 Mannschaften einen hervorragenden 2. Platz mit 17 : 3 Punkten wobei allerdings bemerkt werden muß, daß 6 Mannschaften außer Konkurrenz spielten.

Nicht ganz so gut konnte sich unsere D-Jugend behaupten. Aber ihr 7. Platz von 12 Mannschaften kann sich ebenfalls sehen lassen.

Außer Konkurrenz spielte dann unsere C-Jugend, da einige Spieler zu alt waren. Sie erspielte sich unter 16 Mannschaften den 8. Platz.

3. - 5.1.1970:

An einem Jugendturnier in Herrenberg nahmen von uns eine E-, D-, ~~C~~ und zum ersten Mal eine B-Jugend teil.

Unsere B-Jugend konnte allerdings nur mit 5 Feldspielern antreten, hielt sich aber ausgezeichnet und verlor gegen Schönaich nur mit 3 : 5 und gegen Bettringen 1 : 5; gegen Köln erkämpften sie ein 3 : 3.

Die C-Jugendmannschaft mußte stark einsatzgeschwächt antreten und verlor alle ihre Spiele.

Etwas besser hielt sich unsere D-Jugend; sie konnte von drei Spielen eines gewinnen, spielte einmal unentschieden und verlor ein Spiel

Wieder einmal waren unsere Jüngsten die Besten und verloren von vier Spielen eines mit 0 : 1 gegen den späteren Turniersieger Waldhaus, spielte zweimal unentschieden und gewann ein Spiel. Sie wurde durch das bessere Torverhältnis Zweiter vor Haslach, Calw und Herrenberg.

Allen Helfern und Fahrern, die das vergangene Jahr über unsere Jugendlichen zur den Spielen führen sei hiermit recht herzlicher Dank gesagt.

Handball "Alte Herren"

Die A. H. -Mannschaft beteiligte sich im Sommer an zwei Turnieren und zwar am 23. Mai in Herrenberg und am 12. Juni in Waldhaus. An beiden Turnieren konnte sie aber nicht bis in die Endrunde kommen.

An der Hallenrunde gab es für die A. H. -Mannschaft in ihrer Gruppe von 5 Mannschaften bei 2 Siegen und 6 Niederlagen einen etwas enttäuschenden 4. Platz. Allerdings muß berücksichtigt werden, daß die A. H. -Mannschaft kein einziges Mal in stärkster Besetzung antreten konnte.